

-1-

62. Sitzung

Sitzungstag:  
21. Mai 1974

Sitzungsort:  
Gemeindeamt Gaschurn

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender:  
Bgm. Ernst Pfeifer

Niederschriftführer:  
Edith Ritter

Tschofen Sepp  
Netzer Walter  
Rudigier Reinhold  
Wittwer Albert  
Dich Hubert

Mattle Manfred	entschuldigt
Wittwer Oskar	entschuldigt

Bergauer Heinrich	
Klehenz Elmar	für Thalhammer Rudolf
	Netzer Rudolf

Märk Anton  
Wittwer Werner  
Ing. Brodt Hannes  
Keßler Arnold  
Tschofen Herbert  
Hechenberger Walter  
Rudigier Othmar

-1b-

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, letzte Niederschrift
2. Verkehrsverein Silvretta Partenen, Verwendung des Gemeindewappens
3. Eheleute Amritzer, Gaschurn 129 b., Grundstückpachtung
4. Landtagsbeschluß über ein Grundsteuerbefreiungsgesetz
5. Heinrich Bergauer, Gaschurn 7 und Maria Sahler, Gaschurn 101  
Ansuchen um Erweiterung der Gemeindewasserversorgung Gaschurn-Berg

6. Verkauf des Schneepfluges (Schmidt E 5) an Heinrich Tschofen, Partenen
7. Adolf Rüdiger, Gaschurn 184 a, Berufung gegen den Kanal-Anschlußbescheid vom 18.9.1973
8. Bürgermeister-Pensionsgesetz, Beitragsentrichtung 0
9. Bauvorhaben Alois Wachter, Gaschurn 26, Berufung gegen den Baubescheid vom 22.4.1974
10. Montafon Touristik, Schruns - Ansuchen um Überspannungsgenehmigung für die Versalbahn
11. Ankauf eines Kompressors
12. Pistenbesicherung Gundalatscherberg
13. Schilifte Partenen
14. Sanierung der Ortsdurchfahrten
15. Arztstelle Partenen (vertrauliche-Beratung)
16. Arbeitsvertrag mit Verkehrsamtsleiter Gerd Braumandl
17. Arbeitsvertrag mit dem Geschäftsführer des VV Partenen

-2-

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die Herren Mandatäre,  
die Berichterstatter der Presse und  
die Zuhörer, stellt Beschlußfähigkeit  
fest und eröffnet die Sitzung.  
Die Niederschrift über die 61. GV-Sitzung  
wird ohne Einwand genehmigt.

Berichte:

a) Der Vorsitzende bringt den Bericht vom  
21.5. der "Neuen Tageszeitung" sowie  
eine Entgegnung der Gemeinde, ergangen  
an die Redaktion in Bregenz, zur Kenntnis.

b) Der Vorsitzende berichtet über die am  
9.5.1974 stattgefundene wasserrechtliche  
Verhandlung über die Mottatobel-  
Lawinenverbauung sowie über die Besprechung  
zwischen Gemeindevorstand und

dem Rechtsvertreter der Pam. Pfeifer  
vom 17.5.1974

c) Das Schreiben vom 13.5.1974 der Regionalplanungsgemeinschaft  
Walgau betr. die Müllbeseitigung im Vorarlberger  
Oberland, sowie

d) das Schreiben vom April 1974 des Heimatschutzvereines  
Montafon betr. Die Unterbringung des Montafoner Heimatmuseums,  
werden zur Kenntnis - gebracht.

e) Der Vorsitzende berichtet über die im  
Rahmen einer Sitzung der Gemeindevertretung  
von St. Gallenkirch am 10.5.74  
erfolgte Vergabe der Baumeisterarbeiten  
für die Hauptschule Gortipohl an  
die Fa. August Vonbank, Schruns

Dem Antrag des Vorsitzenden auf Verlängerung  
der TO, vertraulicher Beratung der  
Punkte 11 und 12 (Personalangelegenheiten)  
und entsprechende Änderung der Punktereihenfolge,  
wird einhellig zugestimmt.

Zu Punkt 2

Dem Ansuchen des Verkehrsvereins Silvretta  
Partenen, um die Bewilligung zur Verwendung  
des Gemeindegewappens im Vereinselement, wird  
gem. § 45 GG einstimmig entsprochen.

Zu Punkt 3

Das Ansuchen vom 10.5.1974 der Eheleute  
Amritzer, Gaschurn 129 b, betr. Ankauf  
od. Pachtung eines Teilstückes aus dem  
gemeindeeigenen Gp. 1755/7 (ca. 140m)  
zur Verwendung als Hausgarten wird zur  
Kenntnis genommen. Nach Beratung wird  
einer Verpachtung des gewünschten Teilstückes  
auf jederzeitigen Widerruf einhellig  
zugestimmt. Die weiteren Pachtbedingungen  
sind vom Bgm. mit den Eheleuten  
Amritzer zu vereinbaren (Pachtvertrag).

-3-

Zu Punkt 4

Zum Beschluß des Vorarlberger Landtages  
vom 17.4.1974 über ein Gesetz über die

zeitliche Befreiung von der Grundsteuer (Grundsteuerbefreiungsgesetz) wird keine Volksabstimmung verlangt.

Zu Punkt 5

Grundsätzlich wird die beantragte Erweiterung der Gemeindewasserversorgung Gaschurn-Berg seitens der Gemeinde, einhellig abgelehnt. In welcher Weise eine entsprechende Wasserversorgung gewährleistet werden kann, ist vom Vorsitzenden mit den Gesuchstellern abzuklären.

Zu Punkt 6

Dem Verkauf des gemeindeeigenen Schneepfluges (Schmidt E 5) an Heinrich Tschofen, Partenen 11 b, wird einhellig zugestimmt. Der Verkaufspreis wird mit S 6000,- festgesetzt. Weiters ist vom Käufer eine Reparaturrechnung vom 27.3.1974 über S 1113,60 zu begleichen.

Zu Punkt 7

Der Berufung vom 2.10.1973 des Adolf Rudigier, Gaschurn 184 a, gegen den Kanal-Anschlußbescheid vom 18.9.1973 wird unter Berücksichtigung der vorgebrachten Begründung einhellig stattgegeben.

Zu Punkt 8

Das Schreiben des Vorarlberger Gemeindeverbandes vom 8.8.1973 wird der GV zur Kenntnis gebracht.

Die Übernahme der gesamten Pensionsbeiträge gem. §§ 5 und 8 des Bürgermeister-Pensionsgesetzes, BGBI. Nr. 5/1973, wird mit einer Gegenstimme beschlossen.

Zu Punkt 5

Gem. § 24 GG wird der Vorsitz an GR Walter Netzer abgetreten.

Zu Punkt 6

Die Niederschrift über die am 26.11.1973 stattgefundene Bauverhandlung, der Bescheid vom 22.4.1974, das Gutachten der Raumplanungsstelle sowie die Berufung des Alois Wachter, Gaschurn 26, gegen den Baubescheid werden der GV vollinhaltlich zur

Kenntnis gebracht.

Nach Beratung wird eine Beschlußfassung einstimmig vertagt. Der Bauwerber ist aufzufordern, für einen neuerlichen Lokalausweis unter Beiziehung eines Sachverständigen der Raumplanungsstelle, ein Schaugerüst des geplanten Objektes zu erstellen, Fixpunkte festzulegen und die geänderte Situierung im Lageplan darzustellen.

Die weiteren Beratungen, werden wieder unter dem Vorsitz von Bgm. Pfeifer geführt

-4-

Zu Punkt 10

Die mit Schreiben vom 8. und 20.5.1974 von der Montafon Touristik, Schruns, beantragten Überspannungsgenehmigungen der Gp. Nrn. 236/1 und 236/2, 3337/5 und 3328 lt. vorliegenden Lageplänen, werden einstimmig erteilt. Diese Genehmigungen verlieren ihre Wirksamkeit, wenn Baubeginn bis 31.12.1974 und Baufertigstellung bis 31.12.1-975 nicht erfolgen.

Zu Punkt 11 Dem Ankauf eines Kompressors der Type "Jenbach 220" wird einhellig zugestimmt.

Zu Punkt 12 Das Schreiben vom 21.4.1974 des Ernst Bergauer, Gaschurn 103, sowie das Ergebnis einer Besprechung vom 17.5.1974 in dieser Angelegenheit zwischen dem Gemeindevorstand und dem nominierten Verhandlungskomitee werden zur Kenntnis gebracht. Die Zuständigkeit der GV ist nicht gegeben und privatrechtliche Vereinbarungen zwischen Gesellschaft und Unterliegern sind in Aussicht gestellt.

Zu Punkt 13 Der Vorsitzende berichtet über die am 16.5.1974 stattgefundene Aufsichtsratssitzung der Schilifte Partenen Ges.m.b.H. und bringt die gegebene Finanzlage der Gesellschaft zur Kenntnis. Nach Beratung wird einstimmig beschlossen, die Schilifte Partenen Ges.m.b.H. zu beauftragen, ihre Anlagen der Montafon Touristik (im Sinne der Verträge), den Silvretta Bergbahnen und der Vorarlberger Illwerke A.G. zum Kauf anzubieten. Verhandlungen mit den genannten Unternehmen sind vom Gemeindevorstand und dem Versalbahnausschuß zu führen.

Zu Punkt 14 Der Vorsitzende bringt der G-V zur Kenntnis, daß aufgrund einer erfolgten Steuernachzahlung eine Fertigstellung der Sanierung

beider Ortsdurchfahrten, incl. Gehsteig Partenen, sowie des Teilstückes -  
Abzweigung Ortsdurchfahrt bis "Cafe Christine" - finanziell möglich wäre.

Nach Beratung wird einer Auftragserteilung über diese Arbeiten stimmt.

Zu Punkt 15 Im Sinne der Beschlußfassung vom 28.2.1974 wurde in  
Zusammenarbeit mit der Ärztekammer ein Vertragsentwurf mit Herrn Dr.  
Hammerer, prakt. Arzt in Partenen, ausgearbeitet. Der Vertrag sieht eine  
Bestellung des

-5-

Herrn Dr. Hammerer als Gemeindefarzt vor.  
Weiters regelt der Vertrag die Geld- und  
Sachleistungen (Fertigstellung eines neuen  
Arzthauses bis Ende des Jahres 1975 in  
Gaschurn), sowie die Durchführung von  
Sprechstunden (dreimal wöchentlich) in  
Partenen, nach einer Verlegung des Berufssitzes  
von Partenen nach Gaschurn. Für das  
Vertragsverhältnis wurde eine Probezeit  
von einem Jahr vereinbart, nach Ablauf der  
Probezeit kann die Gemeinde von der vorzeitigen  
Auflösung des Vertrages, unter Einhaltung  
einer Kündigungsfrist von 6 Monaten,  
Gebrauch machen.

Nach eingehender Beratung wird dem Abschluß  
des vorliegenden Vertrages mehrheitlich zugestimmt.

Die Zeitläufe beginnen mit Fertigstellung des Vertrages.

Zu Punkt 16  
Vertagt.

Zu Punkt 17  
Vertagt.

Schluß der Sitzung: 24.00 Uhr

# 62. Sitzung

**Sitzungstag:**

21. Mai 1974

**Sitzungsort:**

Gemeindeamt Gaschurn

**Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder\*)**

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Bgm. Ernst Pfeifer		
<b>Niederschriftführer:</b> Edith Ritter		
Tschofen Sepp Netzer Walter Rudigier Reinhold Wittwer Albert Dich Hubert	Mattle Manfred Wittwer Oskar	entschuldigt entschuldigt
Bergauer Heinrich Klehenz Elmar	für Thalhammer Rudolf Netzer Rudolf	
Märk Anton Wittwer Werner Ing. Brodt Hannes Keßler Arnold Tschofen Herbert Hechenberger Walter Rudigier Othmar		

**Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO\*\*) war — nicht — gegeben.\*\*)**

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt ..... 15 .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, letzte Niederschrift
2. Verkehrsverein Silvretta Partenen, Verwendung des Gemeindegewappens
3. Eheleute Amritzer, Gaschurn 129 b, Grundstückpachtung
4. Landtagsbeschluß über ein Grundsteuerbefreiungsgesetz
5. Heinrich Bergauer, Gaschurn 7 und Maria Sahler, Gaschurn 101  
Ansuchen um Erweiterung der Gemeindegewässerversorgung Gaschurn-Berg
6. Verkauf des Schneepfluges (Schmidt E 5) an Heinrich Tschofen,  
Partenen 11 b
7. Adolf Rüdiger, Gaschurn 184 a, Berufung gegen den Kanal-  
Anschlußbescheid vom 18.9.1973
8. Bürgermeister-Pensionsgesetz, Beitragsentrichtung
9. Bauvorhaben Alois Wachter, Gaschurn 26, Berufung gegen den  
Baubescheid vom 22.4.1974
10. Montafon Touristik, Schruns - Ansuchen um Überspannungs-  
genehmigung für die Versalbahn
11. Ankauf eines Kompressors
12. Pistenbesicherung Gundalatscherberg
13. Schilifte Partenen
14. Sanierung der Ortsdurchfahrten
15. Arztstelle Partenen (vertrauliche Beratung)
16. Arbeitsvertrag mit Verkehrsamtsleiter Gerd Braumandl
17. Arbeitsvertrag mit dem Geschäftsführer des VV Partenen
- 18.
- 19.
- 20.



# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	21.5.1974
				den Beschluß	Vortrag — Beratung / Beschluß
1				<p>Beginn Der Sitzung, 19.00 Uhr</p> <p>Der Vorsitzende begrüßt die Herren Mandatäre, die Berichterstatter der Presse und die Zuhörer, stellt Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift über die 61. GV-Sitzung wird ohne Einwand genehmigt.</p> <p><u>B e r i c h t e :</u></p> <p>a) Der Vorsitzende bringt den Bericht vom 21.5. der "Neuen Tageszeitung" sowie eine Entgegnung der Gemeinde, ergangen an die Redaktion in Bregenz, zur Kenntnis.</p> <p>b) Der Vorsitzende berichtet über die am 9.5.1974 stattgefundene wasserrechtliche Verhandlung über die Mottatobel-Lawinenverbauung sowie über die Besprechung zwischen Gemeindevorstand und dem Rechtsvertreter der Fam. Pfeifer vom 17.5.1974</p> <p>c) Das Schreiben vom 13.5.1974 der Regionalplanungsgemeinschaft Walgau betr. die Müllbeseitigung im Vorarlberger Oberland, sowie</p> <p>d) das Schreiben vom April 1974 des Heimatschutzvereines Montafon betr. die Unterbringung des Montafoner Heimatmuseums, werden zur Kenntnis gebracht.</p> <p>e) Der Vorsitzende berichtet über die im Rahmen einer Sitzung der Gemeindevertretung von St. Gallenkirch am 10.5.74 erfolgte Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Hauptschule Gortipohl an die Fa. August Vonbank, Schruns</p> <p>Dem Antrag des Vorsitzenden auf Verlängerung der TO, vertraulicher Beratung der Punkte 11 und 12 (Personalangelegenheiten) und entsprechende Änderung der Punktfolgenfolge, wird einhellig zugestimmt.</p>	
2				<p>Dem Ansuchen des Verkehrsvereins Silvretta Partenen, um die Bewilligung zur Verwendung des Gemeindewappens im Vereinseblem, wird gem. § 45 GG einstimmig entsprochen.</p>	
3				<p>Das Ansuchen vom 10.5.1974 der Eheleute Amritzer, Gaschurn 129 b, betr. Ankauf od. Pachtung eines Teilstückes aus dem gemeindeeigenen Gp. 1755/7 (ca. 140 m<sup>2</sup>) zur Verwendung als Hausgarten wird zur Kenntnis genommen. Nach Beratung wird einer Verpachtung des gewünschten Teilstückes auf jederzeitigen Widerruf einhellig zugestimmt. Die weiteren Pachtbedingungen sind vom Bgm. mit den Eheleuten Amritzer zu vereinbaren (Pachtvertrag).</p>	

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	21.5.1974
				den Beschluß	Vortrag — Beratung / Beschluß
Zu Punkt	4			Zum Beschluß des Vorarlberger Landtages vom 17.4.1974 über ein Gesetz über die zeitliche Befreiung von der Grundsteuer (Grundsteuerbefreiungsgesetz) wird keine Volksabstimmung verlangt.	
Zu Punkt	5			Grundsätzlich wird die beantragte Erweiterung der Gemeindewasserversorgung Gaschurn-Berg seitens der Gemeinde, einhellig abgelehnt. In welcher Weise eine entsprechende Wasserversorgung gewährleistet werden kann, ist vom Vorsitzenden mit den Gesuchstellern abzuklären.	
Zu Punkt	6			Dem Verkauf des gemeindeeigenen Schneepfluges (Schmidt E 5) an Heinrich Tschofen, Partenen 11 b, wird einhellig zugestimmt. Der Verkaufspreis wird mit S 6000,-- festgesetzt. Weiters ist vom Käufer eine Reperaturrechnung vom 27.3.1974 über S 1113,60 zu begleichen.	
Zu Punkt	7			Der Berufung vom 2.10.1973 des Adolf Rudigier, Gasbhorn 184 a, gegen den Kanal-Anschlußbescheid vom 18.9.1973 wird unter Berücksichtigung der vorgebrachten Begründung einhellig stattgegeben.	
Zu Punkt	8			Das Schreiben des Vorarlberger Gemeindeverbandes vom 8.8.1973 wird der GV zur Kenntnis gebracht. Die Übernahme der gesamten Pensionsbeiträge gem. §§ 5 und 8 des Bürgermeister-Pensionsgesetzes, LGBI. Nr. 5/1973, wird mit einer Gegenstimme beschlossen.	
zu Punkt	9			Gem. § 24 GG wird der Vorsitz an GR Walter Netzer abgetreten. Die Niederschrift über die am 26.11.1973 stattgefundene Bauverhandlung, der Bescheid vom 22.4.1974, das Gutachten der Raumplanungsstelle sowie die Berufung des Alois Wachter, Gaschurn 26, gegen den Baubescheid werden der GV vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Nach Beratung wird eine Beschlußfassung einstimmig vertagt. Der Bauwerber ist aufzufordern, für einen neuerlichen Lokalaugenschein unter Beiziehung eines Sachverständigen der Raumplanungsstelle, ein Schaugerüst des geplanten Objektes zu erstellen, Fixpunkte festzulegen und die geänderte Situierung im Lageplan darzustellen. Die weiteren Beratungen werden wieder unter dem Vorsitz von Bgm. Pfeifer geführt.	

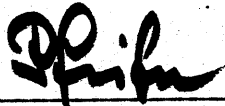
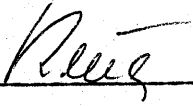
# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	21.5.1974
				den Beschluß	(Sitzungstag)
				Vortrag — Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	10				Die mit Schreiben vom 8. und 20.5.1974 von der Montafon Touristik, Schruns, beantragten Überspannungsgenehmigungen der Gp. Nrn. 236/1 und 236/2, 3337/5 und 3328 lt. vorliegenden Lageplänen, werden einstimmig erteilt. Diese Genehmigungen verlieren ihre Wirksamkeit, wenn Baubeginn bis 31.12.1974 und Baufertigstellung bis 31.12.1975 nicht erfolgen.
Zu Punkt	11				Der Ankauf eines Kompressors der Type "Jenbach 220" wird einhellig zugestimmt.
Zu Punkt	12				Das Schreiben vom 21.4.1974 des Ernst Bergauer, Gaschurn 103, sowie das Ergebnis einer Besprechung vom 17.5.1974 in dieser Angelegenheit zwischen dem Gemeindevorstand und dem nominierten Verhandlungskomitee werden zur Kenntnis gebracht. Die Zuständigkeit der GV ist nicht gegeben und privatrechtliche Vereinbarungen zwischen Gesellschaft und Unterliegern sind in Aussicht gestellt.
Zu Punkt	13				Der Vorsitzende berichtet über die am 16.5.1974 stattgefundene Aufsichtsrats-sitzung der Schilifte Partenen Ges.m.b.H. und bringt die gegebene Finanzlage der Gesellschaft zur Kenntnis. Nach Beratung wird einstimmig beschlossen, die Schilifte Partenen Ges.m.b.H. zu beauftragen, ihre Anlagen der Montafon Touristik (im Sinne der Verträge), den Silvretta Bergbahnen und der Vorarlberger Illwerke A.G. zum Kauf anzubieten. Verhandlungen mit den genannten Unternehmen sind vom Gemeindevorstand und dem Versalbahnausschuß zu führen.
Zu Punkt	14				Der Vorsitzende bringt der GV zur Kenntnis, daß aufgrund einer erfolgten Steuernachzahlung eine Fertigstellung der Sanierung beider Ortsdurchfahrten, incl. Gehsteig Partenen, sowie des Teilstückes - Abzweigung Ortsdurchfahrt bis "Cafe Christine" - finanziell möglich wäre. Nach Beratung wird einer Auftragserteilung über diese Arbeiten einhellig zugestimmt.
Zu Punkt	15				Im Sinne der Beschlußfassung vom 28.2.1974 wurde in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer ein Vertragsentwurf mit Herrn Dr. Hammerer, prakt. Arzt in Partenen, ausgearbeitet. Der Vertrag sieht eine Bestellung des

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für den Beschluß	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	21.5.1974
				Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	(Sitzungstag)
				Vortrag — Beratung / Beschluß	
				<p>Herrn Dr. Hammerer als Gemeindearzt vor. Weiters regelt der Vertrag die Geld- und Sachleistungen (Fertigstellung eines neuen Arzthauses bis Ende des Jahres 1975 in Gaschurn), sowie die Durchführung von Sprechstunden (dreimal wöchentlich) in Partenen, nach einer Verlegung des Berufssitzes von Partenen nach Gaschurn. Für das Vertragsverhältnis wurde eine Probezeit von einem Jahr vereinbart. Nach Ablauf der Probezeit kann die Gemeinde von der vorzeitigen Auflösung des Vertrages, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten, Gebrauch machen. Nach eingehender Beratung wird dem Abschluß des vorliegenden Vertrages mehrheitlich zugestimmt. Die Zeitläufe beginnen mit Fertigstellung des Vertrages.</p>	
Zu Punkt	16			Vertagt.	
Zu Punkt	17			Vertagt.	
				Schluß der Sitzung, 24.00 Uhr	
				<p> _____  _____</p>	